

Konfirmation in Norf

Neuss-Norf. Am Sonntag, 13. September, feierte die Gemeinde Neuss-Norf einen besonderen Festgottesdienst in einer besonderen Zeit. Die Konfirmandin Madelaine erhielt den Segen zu ihrer Konfirmation.

Der Gottesdienst war zunächst für den 17. Mai geplant und viele Teilnehmer waren eingeladen. Ausgelöst durch die Corona-Pandemie musste er auf September verschoben werden. Unter Berücksichtigung der notwendigen Abstandsregeln konnten leider nicht alle aus Familie und Gemeinde teilnehmen. Gleichwohl erlebten Madelaine und alle Anwesenden einen freudigen und die Herzen berührenden Gottesdienst. Viele erinnerten den Tag der eigenen Konfirmation und das abgegebene Versprechen.

Gottesdienst und Segenshandlung wurden vom Gemeindevorsteher, Priester Benjamin Dux ausgeführt. Beiträge der Priester Kjell Kleiber und Alexander Simon ergänzten die Predigt. Dem Gottesdienst lag das Bibelwort aus Hebräer 8, Vers 10 zugrunde: "...das ist der Bund, den ich schließen will..., ich will meine Gesetze in ihren Sinn geben..., und will ihr Gott sein." Eine zusammenfassende Überschrift zum Gottesdienst kann lauten: Die Konfirmanden (und alle Gläubigen) sollen frei sein in Christus. Eine bedingt durch die Pandemie beschränkte Gruppe von vier Sängerinnen und Sängern aus dem Gemeindechor erfreute mit Liedvorträgen.

Zur Einleitung der Segenshandlung wurde der Brief des Kirchenleiters, Stammapostel Schneider, an weltweit alle Konfirmandinnen und Konfirmanden verlesen. Zur Begleitung traten drei Jugendliche aus der Gemeinde mit vor den Altar und bedeuteten: "Du bist nicht allein“. Nach einer persönlichen Ansprache legte die Konfirmandin ihr Gelübde zur Treue im Sinn des Evangeliums freudig ab und erhielt als nun religionsmündige Christin den Konfirmationssegen durch den Seelsorger. Nach dem Gottesdienst nahm Madelaine viele Glück- und Segens-wünsche für ihre Zukunft entgegen.

29. September 2020

Text: Hans-Jörg Dux

Fotos: Sandra Kleiber




13.09.2020
Konfirmation
von: Madeleine





314
138
249

